

Beschluss
des Nürnberger Rates für Integration und Zuwanderung
vom 19.11.2025

- öffentlich -

- mit 13:3 Stimmen angenommen -

Kostenlose ÖPNV-Tickets für eingeladene (inter)kulturelle Gruppen bei städtischen Veranstaltungen

Antragstellerin: Ionela van Rees-Zota

Die Stadt Nürnberg wird gebeten zu prüfen, ob und in welcher Form Mitgliedern bzw. Angehörigen von (inter)kulturellen Gruppen und Vereinen, die im Rahmen städtischer Veranstaltungen, Kooperationen oder Projekten von der Stadt Nürnberg zu einem Auftritt, einer Performance oder einer sonstigen aktiven Teilnahme eingeladen werden, für die Dauer ihres Aufenthalts in Nürnberg kostenlose Tickets für den öffentlichen Personennahverkehr (VGN) bereitgestellt werden können.

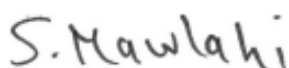
Begründung:

Eingeladene (inter)kulturelle Gruppen und Vereine leisten durch ihre künstlerischen und kulturellen Beiträge einen wichtigen Beitrag zur Vielfalt und Attraktivität des öffentlichen und kulturellen Lebens in Nürnberg. Sie reisen oft aus größerer Entfernung bzw. sogar aus dem Ausland an und investieren erhebliche Zeit, Engagement und oftmals auch eigene Mittel, um im Rahmen städtischer Veranstaltungen (z.B. beim Christkindlesmarkt, Friedenstafel, Verleihung Menschenrechtspreis) mitzuwirken – zumeist ohne finanzielle Vergütung.

Die Bereitstellung kostenfreier ÖPNV-Tickets wäre ein angemessenes Zeichen der Anerkennung dieses ehrenamtlichen Engagements. Sie erleichtert die Mobilität der Teilnehmenden während ihres Aufenthalts, fördert die Willkommenskultur der Stadt und stärkt zugleich den nachhaltigen, umweltfreundlichen Verkehr bei städtischen Veranstaltungen.

Nürnberg, 19.11.2025

Der Vorsitzende



Sorush Mawlahi

Schriftführerin



Gülay Incesu-Asar